© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

im Garten des Stephanienbades bei Karlsruhe-Beiertheim stehende *Populus canadensis* zum Opfer. Die folgenden Daten und Masse wurden grösstenteils aus dem p. 27 der Nummer 2 dieser Zeitschrift besprochenen forstbotanischen Merkbuch „Bemerkenswerte Bäume im Grossh. Baden" von Prof. Dr. L. Klein entnommen, woselbst der Baum p. 193 auch abgebildet ist. Die 38 m hohe und bis zu einer Höhe von 10 m astreine und geschlossene Pappel hat einen Kubikinhalt von 57 cbm und in Brusthöhe einen Umfang von 6,85 m. Das Stammholz beträgt 26 Festmeter, das Nutz- und Brennholz würde 35 Ster und 250 Wellen ergeben. Der kleinste Hauptast hatte 90 cm Durchmesser und enthielt 4 Festmeter.

Die Erhaltung der Garchinger Heide. Die Bayerische Botanische Gesellschaft (Adresse: München, Herzog-Rudolfstr. 26, III) beabsichtigt zum Zwecke der Erhaltung einen botanisch und kulturgeschichtlich bedeutenden Teil der Garchinger Heide anzukaufen und bittet, etwaige Beiträge zu diesem Zwecke an ihre obengenannte Adresse gelangen zu lassen.

Personalnachrichten.

Ernennungen etc.: Prof. Dr. Oltmans in Freiburg i. Br. w. das Ritterkreuz 1. Klasse vom Zähringer Löwenorden verliehen. — Dr. F. Mach, Abteilungsvorsteher a. d. Landw. Versuchsstation in Marburg, w. Vorstand d. Landw. Versuchsanstalt Augustenberg bei Grötzingen in Baden. — Prof. Dr. Graf zu Solms-Laubach in Strassburg i. E. tritt auf 1. April d. J. in den Ruhestand. — Dr. F. Kölpin Raven w. Nachfolger E. Rostrup's a. d. kgl. Dänischen Landw. Hochschule. — Für bot. Arbeiten erhielten Preise: E. G. Paris d. prix Desmacières, E. Guéguen d. prix Montagne, F. Gagnepain d. prix Coincy, Bainier d. prix Flore, C. Houard d. prix de la Fons-Mélicocq, M. Nicloux et Brocq-Rousell d. prix Montyon. — Prof. Barker hinterliess sein Vermögen von ca. £ 36 000 der Univ. Manchester zur Gründung einer Professur für Kryptogamenkunde. — Privatdozent Dr. R. Nordhausen a. d. Univ. Kiel erhielt den Titel Professor. — Dr. R. H. Lock in Cambridge w. Direktor d. kgl. Bot. Gartens in Peradeniya auf Ceylon. — Dr. E. Moss in Manchester w. Curator des Univers.-Herbariums in Cambridge. — Miss H. C. J. Fraser wurde Lecturer on Botany am Univ.-College Nottingham.

Todesfälle: A. H. Curtin in Jacksonville, Florida.

Korrektur.

Die p. 208 der Nr. 12 des Jahrgangs 1907 dieser Zeitschrift besprochene Flora von Nord- und Mitteldeutschland von Lackowitz kostet nicht 2.20 Mark, sondern 2.80 Mark.

Glumaceae exsiccatae.

Die Mitarbeiter der „Glumaceae exsiccatae" werden gebeten, ihre Offerten für 1908 jetzt schon einzusenden. Diejenigen Herren Mitarbeiter, welche geneigt sind, einige Getreideformen an einem sperlingssicheren Orte für die „Glumaceae exsiccatae" anzubauen, werden ersucht, dies bald mitzuteilen, damit ich die Samen s. Z. rechtzeitig den Reflektanten zusenden kann. Zum Anbau für eine Getreideform ist ca. $1^1/_2$—2 qm Land nötig. Die völlig reifen Aehren oder Rispen werden ca. 2—3 dm unter der Aehre abgeschnitten, zusammengebunden und an einem trockenen, mäusesicheren Orte bis zur Versendung aufbewahrt.

Karlsruhe i. Baden. A. Kneucker, Werderplatz 48.

Druck von J. J. Reiff in Karlsruhe.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: 14_1908

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Personalnachrichten. Korrektur. Glumaceae exsiccatae. 32